

VEREIN

der Bürgerinitiative S-Bahn-Tunnel Haidhausen



Bürgerversammlung, Donnerstag, 31.01.2013

Antrag der Bürgerinitiative

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Frau BA-Vorsitzende,
liebe Haidhauser Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mein Name ist Ingeborg Michelfeit und
als Vorsitzende der *Bürgerinitiative S-Bahn-Tunnel Haidhausen* versichere
ich Ihnen, dass wir uns nun schon seit fast 8 Jahren vehement für eine
rasche Verbesserung der Münchner Verkehrsinfrastruktur einsetzen.
Es gibt dafür ein ganzes Bündel von kostengünstigen Maßnahmen, die
schnell realisierbar wären.

Auf unserer Internet-Seite www.tunnelaktion.de finden Sie alle
Einzelheiten dazu und noch viel mehr.



Aber:

Wir wehren uns entschieden gegen den Bau eines 2. S-Bahn-Tunnels. Dieses Vorhaben ist mit Kosten von mindestens drei Milliarden Euro im Vergleich zum Nutzen viel zu teuer.

Die Planungen sind wenig ausgereift, die Sicherheitsstandards desaströs und der verkehrliche Nutzen kaum wahrnehmbar.

Und um eines geht es gar nicht – um die Region und die gut 800.000 Menschen, die täglich S-Bahn fahren.

Denn das Bahnknotenkonzept des Verkehrsministeriums sieht zwar eine Stärkung der S-Bahn-Außenäste vor – aber erst dann, wenn die zweite Stammstrecke fertig ist - also frühestens 2027.

Bis dahin ändert sich an der gegenwärtigen Situation absolut nichts.

Deshalb stellen wir den **Antrag**, dass die heutige Bürgerversammlung des Stadtbezirks 5, Bezirksteil Haidhausen beschließen möge:

Die Landeshauptstadt München, als alleiniger Entscheidungsträger für den U-Bahnbau, wird aufgefordert, unverzüglich die Verlängerung der U-Bahnlinie U5 vom Laimer Platz bis zum Pasinger Bahnhof zu veranlassen.



Begründung:

Die U5 würde bei Fertigstellung bis zum Bahnhof Pasing drei Schnittstellen mit der S-Bahn-Stammstrecke haben

1. Bahnhof Pasing, 2. Hauptbahnhof und 3. Ostbahnhof

und wäre bei Störungen eine echte Alternative für die Stammstrecke.

Außerdem bekäme man die bautechnisch schwierige und deshalb kostenintensive Isarquerung quasi geschenkt.

Für weniger Kosten rascher mehr bekommen, das ist unsere Devise.

Mit dem gesparten Geld ließen sich der Ausbau des Südrings und die Ertüchtigung der Außenstrecken sowie der elektronischen Signaltechnik finanzieren.

Diese Projekte wären parallel und innerhalb kurzer Zeiträume realisierbar.

Liebe Haidhauserinnen und Haidhauser, bitte unterstützen Sie unseren Antrag und stimmen Sie mit **JA** dafür.

Sie dienen damit auch den Interessen aller S-Bahn fahrenden Mitbürger in der Innenstadt und im Umland.